

## Über Ulf Moritz – *Signature*

### Inhalt der Kollektion:

- 90 Tapeten auf Vliesträger (einfach zu tapezieren und restlos trocken abziehbar)
- Rollenmaß: 10,05 m x 0,70 m  
10,05 m x 0,75 m  
10,05 m x 1,06 m
- 1 Digitaldruck (3,30 m x 1,04 m)

Ulf Moritz und die Marburger Tapetenfabrik schreiben seit dem Jahr 2000 Erfolgsgeschichte. Die Tapeten des international anerkannten und gefeierten Designers setzen seit 17 Jahren zukunftsweisende Impulse für die gesamte Branche. Mit seiner sechsten Kollektion **Signature** präsentiert Moritz eine spannende Vielfalt kreativer Wandkleider – klar und architektonisch reduziert.

### **Signature** vereint viele unterschiedliche Dessins:

- Eine breite Diagonale, deren Streifen es in zwei Ausführungen gibt: einmal in weicher, anschmiegsamer Haptik, dann mit maskulin anmutendem Granulat.
- Ein dreidimensional, graphisch stilisierter Würfel.
- Ein Kreis mit klar definierter Kontur, puristisch, aber mit großem Effekt an der Wand. Diese Kreise sind eines der großen Themen in den Kollektionen von Ulf Moritz.
- Kleine Rechtecke, die so angeordnet sind, dass sich ein Geflecht ergibt.
- Eine Oberfläche, zart wie eine Netzstruktur mit feinsten Linien
- Eine große verspielte Ornamentik, die aus winzigen Glasperlen besteht. Diese sind durchsichtig und intensivieren dadurch die Farbwirkung des matten, schweren Vliesfonds.
- Noch einmal das gleiche Ornament, aber vergrößert dargestellt, mit Konturen, die an oxidiertes Metall erinnern.
- Eine streng graphische Tapete, deren Basis ein Quadrat ist, das mit einer Raute überdruckt wurde.
- Eine Serie edler gecrushter Tapeten, jede einzelne Bahn ein Unikat.
- Eine maurische Ornamentik mit starker haptischer Dreidimensionalität. Die erhabenen Konturen sind in sich gebrochen und verleihen der Struktur dadurch faszinierende Patina. Dasselbe Verfahren kommt bei den Quadraten zum Einsatz, die durch Streifen abgetrennt sind. Hier spielt Marburg seine fertigungstechnischen Möglichkeiten aus: Einmal sind die Konturen des Quadrates in sich gebrochen, in einer anderen Variante die Linien dazwischen.
- Eine große, konzentrische Kreisanordnung mit Granulat. Die Optik ist grob, die Haptik überrascht. Fast samtig fühlen sich die Steinchen an. Das gleiche Granulat, aber in größerer Ausführung, verwendet Moritz für backsteinartige Elemente auf mattem Untergrund.
- Wieder Granulat, diesmal aus Schiefer in grober Haptik. Ulf Moritz bestreut damit graphische Formen: ein stilisiertes Kreuz und ein schlichtes Quadrat.

### Farben:

Die Farben ordnen sich ebenfalls der architektonischen Anmutung der Kollektion unter ohne dabei den Zeitgeist aus dem Blick zu verlieren: Gedeckte Kolorits wie eine Anthrazit-Silber-Kombination, Dark Mousse oder warmes Zimt finden sich ebenso wie faszinierende Arrangements: ein leuchtendes Yves Klein-Blau verbunden mit Chocolat oder eine klare Zusammenstellung von Schwarz und Weiß.

### Highlight:

Die Kreise waren es, die um die Jahrtausendwende ein Statement im Design an der Wand gesetzt und der Tapete zu einem fulminanten Comeback verholfen haben. Seitdem sind sie Klassiker. In **Signature** sind sie grapefruitgroß und ebenfalls streng symmetrisch angeordnet. Die Kolorits sind klar: Tiefes Schwarz oder Blutrot auf weißem Fond. Es ist genau diese Schlichtheit, die Kraft ausstrahlt und fasziniert.

### Über die Marburger Tapetenfabrik:

Das 1845 gegründete Unternehmen zählt zu den ältesten und renommiertesten Tapetenfabriken Europas und produziert ausschließlich im unweit von Marburg gelegenen Kirchhain. Seit 1979 wird es von Dipl.-Ing. Ullrich Eitel in fünfter Generation geführt. Unter seiner Leitung wurden mit Hochwerttapeten in Breiten von 70 cm und 75 cm ein Schwerpunkt des Vollsortiments im gehobenen Segment etabliert und Innovationen lanciert, die das Produkt Tapete revolutionierten: Textil-, Schaumvinyl- und Vliestapeten, die Crush-Technologie, Granulatveredelungen, Spezialpigmente und Lichtapplikationen auf LED-Basis. Namhafte Designer – von Ulf Moritz über Zaha Hadid und Luigi Colani bis Karim Rashid – haben bereits eigene Kollektionen für die Marburger Tapetenfabrik gestaltet.